BOSShard
bekennt Farbe

Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

ExpoSil Siliconharzfarbe

Wässrige Siliconharz-Fassadenfarbe für Neu- und Altbauten

Anwendung	**ExpoSil Siliconharzfarbe** ist eine wässrige Fassadenfarbe für Neu- und Altbauten und unter Denkmalschutz stehende Gebäude. Als Untergrund eignen sich alle mineralischen Untergründe wie alte und frische Putze, Kunststoffputze und Sandstein sowie festhaftende Altanstriche. Die wasserabweisenden und gleichzeitig mikroporösen Anstriche gewährleisten eine sehr hohe Wasserdampf- und Kohlensäuredurchlässigkeit. Durch die wasserabweisende Wirkung des Siliconharz-Bindemittels wird eine Feuchtigkeitsaufnahme des Mauerwerks durch Niederschläge sowie eine Verschmutzung verhindert. Andererseits ist durch die Porosität des Anstrichs gewährleistet, dass die Baufeuchtigkeit in Form von Wasserdampf nach aussen abgegeben wird. Relativ frischer Putz kann unter der Farbe carbonatisieren und aushärten. Durch die chemische Struktur des Siliconharz-Bindemittels ergeben sich äusserst licht- und wetterbeständige Anstriche, welche auch durch Mikroorganismen nicht abgebaut werden.
Eigenschaften	- BFS Nr. 26 Klasse A1 - reduzierte Emulgatorenauswaschung - kalkfarbenähnliche, edelmatte Oberfläche - UV-Selbstreinigungseffekt - kapillarhydrophob – optimaler Schutz gegen Feuchte und Verschmutzungen, besonders an Wetterseiten - hoch wasserabweisend und wasserdampfdurchlässig nach DIN EN 1062 - geringe Schrumpfrissempfindlichkeit
Technische Daten	**Bindemittel** Siliconharze **Pigmente** Titandioxid Rutil, anorganische Buntpigmente **Farbton** Weiss, bunt Farbtongruppen I + II + III **Glanzgrad** Stumpfmatt **Farbtonbeständigkeit gemäss BFS-Merkblatt Nr. 26** Klasse: A / Gruppe: 1 **Volltonfarben** Gemäss Preisliste **Lagerbeständigkeit** 24 Monate bei 20 °C (unangebrochene Gebinde), frostempfindlich **Lieferform** Pastös **Gebinde** Siehe Preisliste **Festkörpergehalt DIN 53216** Weiss 63 % **Dichte DIN 53217** Weiss 1,50 g/cm³ (Mittelwert) **Wasserdampfdiffusion nach DIN EN 1062** sd-Wert < 0.10 m **Wasserdurchlässigkeit nach DIN EN 1062** w-Wert 0.05 kg/m^2 x h$^{0.5}$
Untergrund	Der Untergrund muss sauber, trocken und genügend ausgehärtet sein. **Flächen mit Salzausblühungen** trocken durch abbürsten entfernen. Beim Beschichten von Flächen mit Salzausblühungen kann keine Garantie übernommen werden. (Haftungsverluste). Nicht auf waagerechten Flächen mit Wasserbelastung einsetzen.
Aufbau	**Mineralische Untergründe (Altputz, Neuputz, Sandstein usw.)** 1x ExpoSil Mineralgrund LF 2x ExpoSil Siliconharzfarbe **Kunststoffputze** 2x ExpoSil Siliconharzfarbe **Alte Anstriche von Dispersionsfarben/Polymerisatharzfarben/Silikat- und Mineralfarben** 1x ExpoSil Mineralgrund LF 1-2x ExpoSil Siliconharzfarbe

	Neue und alte mineralische Untergründe mit feinen Haarrissen 1x ExpoSil Mineralgrund LF 2x ExpoSil Siliconharzfarbe mit Faser-Zusatz **Alte Kalk- oder Mineralfarbenanstriche und Fassaden-Mattfarben mit feinen Haarrissen** 1x ExpoSil Mineralgrund LF 2x ExpoSil Siliconharzfarbe mit Faser-Zusatz **Alte Dispersions- und Siliconfarbenanstriche / Kunstharzputze mit feinen Haarrissen** 2x ExpoSil Siliconharzfarbe mit Faser-Zusatz Bei Fassadenflächen mit Rissbildungen und Putzflicken ExpoFiller als gut füllenden und rissschlämmenden Grundanstrich einsetzen. Bei schwach saugenden Untergründen kann ExpoSil Siliconharzfarbe mit 10 % ExpoSil Mineralgrund LF verdünnt als erster Anstrich verarbeitet werden.
Verarbeitung	Streichen (mit Pinsel oder Bürste), rollen, spritzen (Airless). **Verdünnung** Mit Wasser, zum streichen und zum rollen je nach Untergrund. 1. Anstrich bis 10 %, 2. Anstrich bis 5-10 % verdünnen. **Mischbarkeit** ExpoSil Siliconharzfarben sind untereinander in jedem Verhältnis mischbar. Mit anderen Anstrichmaterialien besteht keine Verträglichkeit. **Verbrauch** Ca. 400 g/m² bei zweimaligem Anstrich auf feinstrukturiertem Untergrund. **Minimale Verarbeitungstemperatur** Nicht unter + 5 °C (Temperatur des Untergrundes) verarbeiten. Die Verarbeitung ist immer nach den geeigneten Witterungsverhältnissen auszurichten. Niemals unter zu kalten und feuchten Bedingungen ausführen oder wenn kurz vor oder nachher solche klimatischen Bedingungen zu erwarten sind. Bei Nichtbeachtung kann der Trocknungsprozess nachhaltig gestört werden und zu frühzeitigen Schäden führen. Je nach Untergrund können in Folge der Trocknungsbedingungen feine Schrumpfrisse entstehen. **Emulgatorauswaschungen** Aufgrund trocknungsverzögernder Bedingungen, kann es in der ersten Zeit der Bewitterung durch Tau, Nebel, Spritzwasser oder Regen zu Oberflächeneffekten wie Ablaufspuren (Schneckenspuren) bei noch nicht vollständig durchgetrockneten Beschichtungen aufgrund wasserlöslicher Hilfsstoffe kommen. Je nach Farbtonintensität kann sich dieser Effekt unterschiedlich stark abzeichnen. Eine Qualitätsminderung des Produktes liegt nicht vor. In der Regel werden diese Effekte bei weiterer Bewitterung selbständig entfernt. **Reinigung der Geräte** Sofort nach Gebrauch gut mit Wasser, angetrocknete Farbe mit Nitroverdünner reinigen.
Trocknung DIN EN 53150	Bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 12 h überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trockenzeit.
Besondere Hinweise	ExpoSil Siliconharzfarbe kann auch mit Faser- oder FS-Zusatz bestellt werden. Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/GTK/BFS und SIA Normen und Richtlinien sind zu beachten.
Sicherheitsdaten	**Kennzeichnung / Transportvorschriften** Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette. **Abfallcode** 08 01 12 **Sicherheitsratschläge** Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Produkte sind die üblichen Schutzmassnahmen einzuhalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Beim Spritzen: Spritznebel nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen. Sicherheitsdatenblatt beachten.

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | Fax +41 (0)44 817 73 00 | www.bosshard-farben.ch | bosshard@bosshard-farben.ch